

wohnrevue

SCHWEIZER LEBENSSTIL.
WOHNEN. DESIGN.



CHF 12



Frischer Wind

10-22
SOFAS UND SESSSEL.
CHEMINÉES UND ÖFEN.
DESIGNTEPPICHE.

«Talsee soll zu einem internationalen Brand werden»

WORT
BERNADETTE BISSIG

BILD
MARCO LEU

Talsee AG
4B Strasse 1
6280 Hochdorf
info@talsee.ch
talsee.ch

Daniel Bielser, soeben hat Talsee eine neue Badmöbel-Kollektion lanciert. Was macht «Flow» aus?

Die neue Badmöbel-Kollektion zeichnet sich durch Geschmeidigkeit aus – sowohl optisch als auch haptisch. Die Badmöbel werden aus Solid Surface gefertigt, einem durchgängig festen gussfähigen Mineralwerkstoff. Zudem überzeugt «Flow» durch technische Raffinesse. Die weich geschwungenen Formen und das Rillenrelief, wahlweise auch in Echtholz erhältlich, erzeugen eine ganz individuelle Raum-atmosphäre.

Wie entstehen neue Kollektionen?

Dank Massvariabilität und grosser Materialvielfalt erwachsen der Kundschaft unzählige Möglichkeiten. Sind wir jedoch überzeugt, dass es Zeit für eine neue Kollektion ist, legt das Produktmanagement fest, welche Anforderungen erfüllt sein sollen. Dabei werden Trends analysiert sowie Kundenbedürfnisse berücksichtigt. Je nach Projektumfang wird ein externes Designteam zugezogen. Der kreative Lead bleibt jedoch stets bei Talsee. Dank der eigenen Produktion ist unser Entwicklungsteam sehr nahe an den Prototypen, was ein grosser Vorteil ist.

Welches sind die Kernkompetenzen des Unternehmens?

Dank der eigenen Produktion können wir jeglichen Kunden-

wunsch in Bezug auf Dimensionen und Materialisierungen erfüllen. Die Produkte von Talsee überzeugen dabei durch Ästhetik, Funktionalität und Langlebigkeit. Zudem bieten wir eine hohe Serviceleistung.

Talsee betreibt neben dem grosszügigen Flagship-Store in Hochdorf vier weitere Standorte. Wie charakterisieren sich die verschiedenen Geschäfte?

Hochdorf ist unser Hauptsitz und aktuell unser einziger Flagship-store. Die Showrooms in Bern, Basel, St.Gallen und Zürich sind vollwertige Ausstellungen und zeigen unser gesamtes Sortiment. Da uns die Nähe zu unseren Kunden sehr wichtig ist, setzen wir auf mehrere Ausstellungen in der Deutschschweiz. Im Sommer 2023 werden wir in Zürich-Kempthal einen zweiten Flagshipstore eröffnen. Einen ersten Eindruck, in welche Richtung unsere Showrooms in Zukunft gehen, erhalten Kunden jetzt schon in Basel. Da haben wir im September ein Re-opening gefeiert und unser neues Atelier-Konzept vorgestellt.

Was beinhaltet dieses neue Atelier-Konzept?

Das Atelier besteht aus einem grosszügigen Co-Working-Space, in dem wir nebst Privatkunden auch Geschäftspartner und Architekten begrünnen, um gemeinsam Projekte zu besprechen. Ein weite-

rer zentraler Teil ist die Bibliothek. Sie bietet eine Übersicht über all unsere Materialien, Becken und Kombinationsmöglichkeiten mit weiteren Produkten. Ein mobiler, grosser Bildschirm und eine italienische Kolben-Kaffeemaschine mit vorzüglichem Espresso runden das Angebot ab.

Sie haben vor Kurzem die Funktion als Leiter Retail übernommen. Skizzieren Sie uns Ihr Aufgabengebiet?

Meine Aufgabe ist es, das Privatkundengeschäft zu stärken. Einerseits liegt der Fokus auf unseren fünf Standorten. So bin ich regelmässig in unseren Showrooms unterwegs, stehe den Teams beratend zur Seite und unterstütze sie bei der Entwicklung eines exzellenten Services. Andererseits geht es darum, die Beziehung zu unseren Geschäftspartnern, etwa zu unseren Sanitärpartnern, zu stärken und auszubauen.

Talsee feierte letztes Jahr sein 10-Jahre-Jubiläum. Wie sehen die Ziele des Unternehmens für die nächsten zehn Jahre aus?

Unser Ziel ist es, zu einem internationalen Designbrand zu werden. Dies bedeutet, dass wir sowohl im Heimmarkt als auch im Ausland unsere Bekanntheit erhöhen möchten. Talsee soll als starke Marke wahrgenommen und mit hochwertigen Badmöbeln in Verbindung gebracht werden. •

10-22

10-22

